

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Meißner Hahnemannzentrum e.V.

Klosterruine "Zum Heiligen Kreuz"

Leipziger Str. 94

D - 01662 Meißen

Tel: 03521/400234

e-mail: info@hahnemannzentrum-meissen.de

www.hahnemannzentrum-meissen.de

Datenschutz

Informationen zum Datenschutz finden sie unter www.lanu.de. Ihre Daten werden nur im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltungen gespeichert und verarbeitet. Das Einverständnis Ihrerseits zur Datenverarbeitung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung.

Hinweis

Bitte tragen Sie wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Wir arbeiten auch im Freien.

Die Fortbildung wird als Fortbildung für Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer:innen anerkannt.

Kontakt

Katrin Weiner

E-Mail: Katrin.Weiner@lanu.sachsen.de

Telefon: 0351 81 41 66 09

Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden** und sich über weitere Veranstaltungen informieren:

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 € . In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Tagungsgetränke enthalten. Ein vegetarisches Mittagessen (9,50 €) wird auf Wunsch zur Verfügung gestellt und kann vor Ort bezahlt werden.

Anmeldung bitte bis zum 18.08.2023 unter <https://www.lanu.de/vsU>. Danach ist eine Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Veranstungshinweise

Weinreben selbst ökologisch anbauen

am 11.07.2023 im Weingut Hoflößnitz in Radebeul

Die phantastische Kleintierwelt unserer Bäche und

Flüsse am 30.08.2023 in Freital

Bestimmungsseminar Kernobst

am 25.09.2023 in Ulberndorf

Mitteuropäische Pomologentage

29.09. bis 01.10.2023 in Bad Muskau

Foto Titel- und Innenseite: Ulrich Burghardt

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



**Bildungsangebote zum
Thema lebendiger Boden**

**Kurs für
Umweltpädagog:innen**

Veranstaltung B 03/23

07. September 2023 in Meißen

Inhalt

Ein gesunder und funktionsfähiger Boden ist eine wichtige Grundlage für alles Leben und damit ist der Schutz des Bodens vor Verlust oder Verunreinigung eine zentrale Aufgabe im Rahmen des Natur- und Umweltschutzes. Eine nachhaltige Landnutzung ist erforderlich, um Bodenschutz und gesellschaftliche Interessen in Einklang zu bringen. Wissen zum Boden, zu Entstehung und Aufbau, seinen vielfältigen Funktionen, den Gefährdungen und erforderlichen Schutzmaßnahmen bzw. nachhaltigen Nutzungsmöglichkeiten sollten deshalb an Fachpartner und die breite Bevölkerung in geeigneter Weise vermittelt werden.

Aktuell werden durch verschiedene Partner im Netzwerk Natur Sachsen Bildungsangebote insbesondere für Schüler und Fachpartner angeboten. Es ist erforderlich, Bildungsangebote zum Thema Boden an möglichst alle Zielgruppen zu vermitteln, also auch z.B. an die breite Bevölkerung, Familien und Kitaeinrichtungen. Dabei soll eine gute Qualität der Bildungsangebote gesichert werden, was bei wechselndem Personal in den einzelnen Bildungseinrichtungen besonders wichtig ist.

Im Sinne der Ressourcenoptimierung wurde deshalb ein Bildungsmodul durch das IBZ St. Marienthal entwickelt, in welchem fachliche Grundlagen und zielgruppenspezifische pädagogische Anleitungen in Form von Bildungsbausteinen zusammengestellt wurden. Das Tagesseminar führt in diese Bildungsmaterialien ein.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umweltbildner, Erzieher und Pädagogen, die mit Kindern und Erwachsenen Bildungsangebote zum Thema Fließgewässer umsetzen bzw. derartige Bildungsangebote aufbauen wollen.

Referentinnen

Dr. Nicole Scheunemann und Lisa Janke
Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz

Programm

10:00 Begrüßung und Einführung

10:15 fachliche Grundlagen zum Boden

11:00 Bodenexperimente

ab 12:00 Mittagspause

13:00 pädagogische Grundlagen und Vorstellung der Langzeitexperimente

14:00 Vorstellung des Bildungsmaterials zum Boden und Fragerunde

15:00 Abschluss und Ende der Veranstaltung



Weitere Informationen



Die Sächsischen Umweltmobile „Planaria“ und der KinderUmweltBus sind unterwegs an Schulen mit Bildungsangeboten zum Thema Boden

Im Rahmen der mobilen Umweltbildung unterstützt die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt alle Schulen im Freistaat Sachsen bei der Untersuchung von Fließgewässern. Dazu können Lehrer die Sächsischen Umweltmobile "Planaria" sowie den KinderUmweltBus buchen, um gemeinsam mit Schülern unsere Natur zu erkunden. Dabei steht das Erleben und Erforschen der Ökosysteme im Mittelpunkt. Gemeinsam werden verschiedene Bodenarten miteinander verglichen und Bodentiere gesucht und bestimmt.

Nähere Informationen finden Sie unter
<https://www.lanu.de/de/Bilden/mobile-umweltbildung.html>